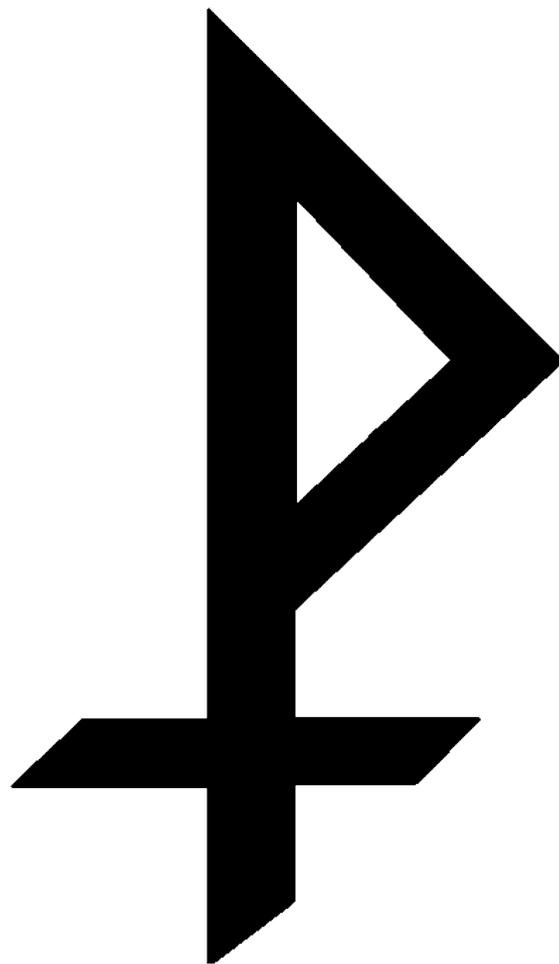


ascht.

Die Scharzeitschrift der Jungwacht Entlebuch



Lebensfreude

Inhaltsverzeichnis

Seite der Redaktion	S. 3
Rückblick Herbstaktivitäten	S. 4
Rückblick Adventsnacht	S. 6
Rückblick Schneeplausch	S. 7
Humor	S. 8
Vorschau SoLa	S. 9
Reportage JW-Bueb	S. 10
Portrait Präses	S. 11
Gruppenstundendaten	S. 12
Leiterverzeichnis	S. 14
Beamer / Soundanlage	S. 16
Mietzelt	S. 17
Fallbrett	S. 18
Jungwacht Pullover	S. 19
Hast du schon gewusst,...	S. 20

Redaktionsteam:

Damian Arnet, Elio Schmid, Cyrill Schöpfer, Linus
Stalder, Arian Stalder, Cedric Wigger

Seite der Redaktion

Elio Schmid

Liebe Jungwächtler, liebe Eltern und Freunde der Jungwacht

Die Tage werden schon wieder länger, der Schnee schmilzt allmählich und es wird wärmer. Der Frühling steht in den Startlöchern!

In den Wintermonaten haben zum einen die Adventnacht und zum anderen der Schneeplausch stattgefunden, auf welche wir in diesem Ascht zurückblicken wollen. Beide Anlässe waren sehr gut besucht. Der Schneeplausch musste sogar wegen zu viel Schnee von der Bohrplatte ins Bodenmattschulhaus verschoben werden.

Die nächsten beiden Highlights des Scharjahres sind schon seit längerer Zeit in der Planung. Das Pfingstlager wird wie jedes Jahr mit dem Blauring durchgeführt. Weitere Infos dazu sind nächstens auf unserer Homepage (jwentlebuch.com) aufgeschaltet.

Das Sommerlager werden wir in Herznach AG verbringen. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Vor allem die Lagerleitung ist während dieser Zeit stark gefordert, damit wir ein sicheres und super Lager erleben können. Du wirst in den nächsten Seiten sogar ein paar heisse Tipps zum diesjährigen Lagermotto sehen.

Und für alle, welche nicht genau wissen was ein Präses ist, gibt es auf Seite 11 die Antwort.

Rückblick Herbstaktivitäten

Damian Arnet

1.-3. Klasse

Aus termintechnischen Gründen führen die 1.-3. Klässler im Frühling eine Aktivität durch.

4./5. Klasse

Aus termintechnischen Gründen führen die 4./5. Klässler im Frühling eine Aktivität durch.

6. Klasse

Aus termintechnischen Gründen führen die 6. Klässler im Frühling eine Aktivität durch.

7. Klasse

Die 7. Klasse verschob die Herbstaktivität in den Winter. Mit dem ÖV reisten wir in den Sörenberg wo wir den Tag auf der Piste verbrachten. Mit schönem Wetter und gerade genügend Schnee konnten wir uns alle richtig austoben. Als wir alle müde waren machten wir uns mit Bus und Zug auf den Heimweg.



Rückblick Herbstaktivitäten

Damian Arnet

8. Klasse

Dieses Jahr reisten die 8.Klässler nach Luzern. Wir gingen in die Allmend ins Hallenbad. Neben dem Turmspringen und gemütlichen Baden im Becken wird gemunkelt, dass einer der Buben noch eine etwas andere Erfahrung machen durfte.



9. Klasse

Die 9. Klasse führte ihre Aktivität ebenfalls erst im Winter durch. Wir fuhren nach Sörenberg nachtskifahren. Das Wetter war gut, aber sehr kalt. Und es hatte sehr viele Leute. Dementsprechend waren danach alle wieder froh im warmen Zuhause. Trotzdem hatten alle Spass.

Rückblick Adventsnacht

Cedric Wigger

Wie jedes Jahr führten wir anlässlich des Christmonats die Adventsnacht mit dem Blauring durch. Jedoch dieses Mal in etwas abgeänderter Form, gehörte die Adventsnacht doch bei kaum jemandem zu den Lieblingsanlässen. Deshalb fingen wir schon früh mit der Planung an, um ein spannendes Programm auf die Beine zu stellen, an dem alle ihren Spass haben können.

Am 07. Dezember war es dann soweit und wir trafen uns am Abend vor dem Schulhaus Bodenmatt. Dort wurden wir von Samichlaus Helfern in Empfang genommen. Sie hatten nämlich die Nüsse, Manderindli, Schöggeli etc. verloren, die der Samichlaus den braven Kindern hätte mitbringen wollen. Da mussten wir natürlich nicht lange überlegen und beschlossen, ihnen bei der Suche zu helfen.

Leider gab es bei der ganzen Sache einen Haken Die Schmuzlis waren wütend auf die Helfer und wollten uns beim Suchen hindern, damit der Samichlaus das Missgeschick der Helfer bemerkt und diese bestraft.

Als wir es dann doch geschafft hatten, und alle Sachen den Helfern zurückbringen konnten, kam plötzlich der Samichlaus vorbei. Und er war auch sehr wütend, denn als Dank hatten die Helfer uns einen Teil der Sachen geschenkt. Allerdings brauchte der Samichlaus diese Sachen noch, und wir hatten schon fast alles gegessen. Deshalb befahl er den Schmuzlis, uns in die Turnhalle zu sperren.

Das war aber alles halb so schlimm, denn wir mussten nur ein wenig Burgerlis mit den Schmuzlis spielen, und schon liessen sie uns wieder frei. Wegen unserem großartigen Einsatz gab uns der Samichlaus dann noch den Rest der Sachen, da er sowieso neue Waren einkaufen gehen musste. So gingen wir alle glücklich nach einem gelungenen Anlass nach Hause.

Rückblick Schneeplausch

Damian Arnet



Auch dieses Jahr fand der Schneeplausch wieder anfangs Februar mit dem Blauring zusammen statt. Der Schneeplausch hätte wie gewohnt in Finsterwald stattgefunden. Doch Frau Holle liess es schneien und der Plausch konnte auf Entlebuch verlegt werden. Die Kinder wurden in vier Gruppen geteilt, in denen sie eine Gruppenfahne machten und einen Schlachtruf ausdachten. Frau Holle hat an diesem Morgen ihre Federn

verloren. Indem die Kinder einander die Fahne wegnahmen und sie in ihre Gruppen-Base brachten, konnten sie sich Federn verdienen, damit es Frau Holle wieder schneien lassen konnte. Zwischen dem Spiel gab es natürlich eine kurze Pause mit Punsch und Guetzli als Energie-Nachschub. Nach dem Spiel gingen wir auf den Spielplatz Bodenmatt, wo es das Ziel jeder Gruppe war, den grössten Schneemann zu bauen. Dann kamen auch schon die Eltern wieder, um die Kinder abzuholen. Alle Kinder und Leiter hatten grossen Spass, sich wieder einmal so richtig im Schnee auszutoben.





Susanne: Hallöchen!

Peter: Hallöchen!

Susanne: Wie geht es dir!

Peter: Wie geht es dir!

Susanne: Öffst du mich nach?!

Peter: Öffst du mich nach?!

Susanne: Ich bin hässlich (grinst)

Peter: Ja, das stimmt.

Vorschau SoLa

Lars Unternährer

Die Vorbereitungen für das Sommerlager 2019 laufen bereits auf Hochtouren. Das Leitungsteam ist sehr bemüht ein unvergessliches Lager auf die Beine zu stellen.

Das Lager wird wie immer vom **07. - 19. Juli 2019, der ersten und zweiten Woche der Sommerferien**, stattfinden.

Da wir uns entschieden haben über das diesjährige Motto noch nicht allzu viel zu sagen, geben wir euch folgende Tipps:

- Um unsere Mission erfolgreich zu bestreiten, sind wir auf Spezialkleider angewiesen.
- Von oben sieht alles so klein aus.
- Unser Haupttransportmittel bewegt sich mit ca. 4.650 Km/h fort.
- Vielleicht machen wir Bekanntschaft mit noch nie gesehenen Kreaturen und Wesen.

Die Anmeldungen werden wie jedes Jahr von den Leitern an den Schulen verteilt.

Dieses Jahr wird das Sommerlager im "Rüeblikanton" Aargau stattfinden. Die zwei Lagerwochen werden wir auf einem waldumgebenen, idyllischen und grossen Lagerplatz in Herznach verbringen. Der etwas abgelegene Lagerplatz bietet alles, was es für ein einzigartiges Lager braucht. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen!

Reportage JW-Bueb

Cyrill Schöpfer

Vorstellung

Name: **Nick Wigger**

Gruppe: 9. Klasse

Lieblingslager: *Frutigen, 2016*



Interview

Wie lange bist du bereits in der Jungwacht?

„Ich bin seit 2013 in der Jungwacht.“

Was gefällt dir am Besten in der Jungwacht?

„Den Zusammenhalt mit meinen Kollegen in der Schar.“

Was hast du gelernt in der Jungwacht?

„Man sollte immer auf alles vorbereitet sein und immer genügend Kleider dabei haben.“

Wie hast du dich gefühlt als du dich von Deinen Eltern fürs erste Lager verabschiedet hast? *„Ich war sehr aufgeregt, habe mich aber gefreut.“*

Deine Lieblingseinrichtung im Lager?

„Das Pool und die Sauna zählen zu meinen Lieblingseinrichtungen.“

Dein Lieblingsessen im Lager? *„Pizza auf dem exklusiven Pizzaofen der JW.“*

Was darf man auf keinen Fall vergessen in die Lagerkiste zu packen:

„Eine Taschenlampe, und ganz wichtig: Ersatzbatterien!“

Deine Lieblingsaktivität im Lager, warum?

„Die Spinnertage gefallen mir jeweils sehr gut.“

Was sagst du einem Freund, wenn er fragt warum er in die Jungwacht kommen sollte?

„Es gibt einen grossen Zusammenhalt in der Schar“, man macht coole Sachen wie z.B. Söineggutag, es sind viele Leute dabei die man kennt.“

Dein Tipp gegen Heimweh im Lager?

Ablenkung, aktiv beim Programm mitmachen.“

Ein No-Go im Sommerlager ist?

„Vor dem Essen und nach dem WC die Hände nicht waschen.“

Portrait Präses

Elio Schmid

Wer bist du?

Mein Name ist Lea Arnet, ich bin 26 Jahre alt und arbeite einerseits als Musikpädagogin in Entlebuch und andererseits als Sachbearbeiterin an der Hochschule Luzern - Musik. In meiner Freizeit genieße ich es in der Natur zu sein, Musik zu machen und natürlich Präses der Jungwacht Entlebuch zu sein. Seit Herbst 2013 darf ich dieses Amt nun schon ausüben und freue mich jedes Jahr besonders auf das Sommerlager.



Was genau ist ein Präses und warum braucht man ihn?

Ein Präses ist eine Begleitperson, die zur Qualität des Freizeitangebotes von Jungwacht oder Blauring beiträgt.

Welches sind die Hauptaufgaben eines Präses?

Zu meinen Hauptaufgaben gehört das Beraten und Begleiten des Leitungsteams. Früher war ein Präses meist von der kirchlichen Behörde vorgeschlagen worden. So kommt es, dass die Jungwacht auch heute noch eine enge Verbindung zur Kirche hat und ich quasi als Bindeglied zwischen Kirche und Jungwacht agiere. Weiter bin ich auch eine Ansprechperson für Eltern und gerne für alle da, wo immer man mich braucht.

Wie bist du zu diesem Posten gekommen?

Das war 2013 im Sommerlager in Flüelen. Mein Bruder Linus war bereits Leiter und hat noch Leute für das Küchenteam gesucht. Spontan habe ich zugesagt und ein unvergessliches Lager erlebt. An einem schönen Sommerabend, zu später Stunde kamen die Leiter plötzlich auf die Idee, dass ich gut ins Team passen würde und sie eigentlich seit 2 Jahren "präseslos" waren... Sie fragten mich, ob dieses Amt etwas für mich wäre. Ich konnte mir dies sehr gut vorstellen und so wurde zu noch späterer Stunde ein lustiger Vertrag aufgesetzt und ich habe mich auf eine neue Aufgabe gefreut.

Gruppenstundendaten

Linus Stalder

1.-3. Klasse

Samstag	13.04.2019	13.30 – 15.00	Pfarreiheim
Samstag	11.05.2019	13.30 – 15.00	Pfarreiheim
Samstag	08.06.2019	13.30 – 15.00	Pfarreiheim

4/5. Klasse

Samstag	16.03.2019	9.30 -11.00	Pfarreiheim
Samstag	13.04.2019	9.30 -11.00	Pfarreiheim
Samstag	11.05.2019	9.30 -11.00	Pfarreiheim
Samstag	01.06.2019	9.30 -11.00	Pfarreiheim
Samstag	22.06.2019	9.30 -11.00	Pfarreiheim

6. Klasse

Samstag	23.03.2019	10.00 – 11.30	Pfarreiheim
Samstag	20.04.2019	10.00 – 11.30	Pfarreiheim
Samstag	25.05.2019	10.00 – 11.30	Pfarreiheim
Samstag	22.06.2019	10.00 – 11.30	Pfarreiheim

Gruppenstundendaten

Linus Stalder

7. Klasse

Dienstag	19.03.2019	19.00 – 20.30	Pfarreiheim
Dienstag	16.04.2019	19.00 – 20.30	Pfarreiheim
Dienstag	14.05.2019	19.00 – 20.30	Pfarreiheim
Dienstag	11.06.2019	19.00 – 20.30	Pfarreiheim

8. Klasse

Montag	01.04.2019	19.00 – 20.30	Pfarreiheim
Montag	06.05.2019	19.00 – 20.30	Pfarreiheim
Montag	27.05.2019	19.00 – 20.30	Pfarreiheim
Montag	17.06.2019	19.00 – 20.30	Pfarreiheim

9. Klasse

Die Gruppenstunden werden persönlich mitgeteilt.

Leiterverzeichnis

Elio Schmid

Präses

Arnet Lea Chasteleweg 4 6017 Ruswil 079 311 99 51

Scharleitung

Unternährer Tim Wilgutweg 10 6162 Entlebuch 079 730 49 25

Vogel Luca Bachwilstr. 22 6162 Entlebuch 079 624 16 78

Festzeltchef

Giger Remo Wilgutstr. 13a 6162 Entlebuch 079 551 42 71

1.-3. Klasse

Arnet Damian Wilgutrain 8 6162 Entlebuch 078 408 35 09

Hurni Patrick Bachwilstr. 15 6162 Entlebuch 079 912 97 37

Unternährer Lars Wilgutweg 10 6162 Entlebuch 079 940 47 96

4/5. Klasse

Giger Jeremias Bahnhofstr. 13 6162 Entlebuch 079 702 52 90

Schöpfer Cyrill Wilgutweg 3 6162 Entlebuch 079 525 68 08

Schmid Elio Bachwilmatte 5 6162 Entlebuch 079 826 57 87

Wigger Cedric Dorf 61 6162 Entlebuch 077 485 50 16

Leiterverzeichnis

Elio Schmid

6. Klasse

Hofstetter	Samuel	Neuhus	6162	Entlebuch	079 969 85 11
Renggli	Thomas	Lindenrain 4	6163	Ebnet	079 628 31 86
Renggli	Ueli	Alpenhof 8	6162	Finsterwald	079 943 63 36

7. Klasse

Stalder	Arian	Ebnet 8	6163	Ebnet	079 657 18 36
Stalder	Linus	Wilgutstr. 17a	6162	Entlebuch	077 403 30 69

8. Klasse

Schumacher	Jan	Weghus 6	6112	Dopplesch.	079 683 64 67
Vogel	Aurel	Bachwilstr. 22	6162	Entlebuch	079 624 16 78

9. Klasse

Theiler	Marco	Farbsäge	6162	Entlebuch	079 969 96 56
Vogel	Silvan	Goldsitli	6162	Entlebuch	079 634 52 32

Beamer / Soundanlage

Damian Arnet



Die JWE hat nun schon seit längerer Zeit einen eigenen Beamer und eine eigene Soundanlage mit Boxen und einem Mischpult. Wir bieten die Möglichkeit den Beamer und/oder die Soundanlage für Feste und Anlässe zu mieten.

Neu: Mit unserer neuen Soundanlage beschallen Sie ihren Anlass perfekt nach Ihren Bedürfnissen.

Neu: Wir haben einen neuen Beamer angeschafft! Er bietet jetzt Full-HD, sehr gute Helligkeit und beste Bildqualität

Den Auf- und Abbau übernimmt auf Wunsch natürlich ein Leiter.

Falls Sie Interesse haben melden Sie sich bei:

Damian Arnet
Wilgutrain 8
6162 Entlebuch
078 408 35 09

beamer@jwentlebuch.com

Festzeltvermietung

Linus Stalder

Seit einiger Zeit schon vermietet die Jungwacht Entlebuch ihr Festzelt. Der Mietpreis ist von der Art Ihres Anlasses, der gewünschten Grösse und der Mietdauer abhängig. Auf Wunsch wird das Zelt von den Jungwachtleitern geliefert, aufgebaut und wieder abgeholt. Das Zelt kann jedoch auch unter der Anleitung eines Leiters vom Mieter aufgestellt werden.

Grösse	kommerziell	nicht kommerziell
10x15m	Fr. 800.-	Fr. 400.-
10x12m	Fr. 700.-	Fr. 350.-
10x09m	Fr. 600.-	Fr. 300.-

Jeder weitere Anlasstag kostet Fr. 100.- Aufpreis
Wenn das Zelt vom Mieter transportiert, gestellt und abgeräumt wird, reduziert sich der Preis um Fr. 50.-

Die Festzeltcrew freut sich über Ihre Anfrage.



Zeltchef JW Entlebuch

Remo Giger
Wilgutstrasse 13a
6162 Entlebuch

079 551 42 71
festzelt@jwentlebuch.com

Fallbrettvermietung

Linus Stalder

Seit Neustem hat die Jungwacht ein eigenes Fallbrett. Das von der Jungwacht gebaute Actionspiel kann man für eigene Anlässe zu fairen Preisen mieten. Gerne stellen wir das Fallbrett für ihr Event auf.

Tarife:

Der Preis für das Fallbrett beträgt Fr. 200.-. Die Matten und Bälle sind im Preis inbegriffen. Ausserhalb der Region Entlebuch werden die Fahrkilometer dazugerechnet.

Fallbrettchef JW Entlebuch

Remo Giger
Wilgutstrasse 13a
6162 Entlebuch

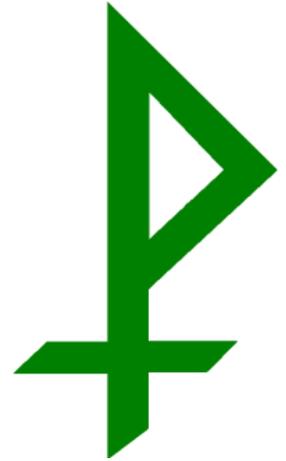
079 551 42 71



Jungwacht-Pulli

Damian Arnet

Die Jungwacht Entlebuch verkauft seit dem Jubiläumsjahr 2016 Jungwachtpullover. Es sollen nicht nur die Leiter einen Jungwachtpullover besitzen, sondern auch die Kinder. Deshalb hat das Leitungsteam ein Pullover für unsere Jungs entworfen. Wie die Pullover genau aussehen, ist im Bild unten zu sehen. Ein Kauf dieses Pullovers ist freiwillig. Leider kann sich die Jungwacht Entlebuch den finanziellen Aufwand nicht leisten und deshalb kostet ein Pullover 50 Franken. Wir würden uns freuen, möglichst viele Jungs mit dem Pullover einkleiden zu dürfen und so zu zeigen, dass die Jungwacht Entlebuch eine grosse Gemeinschaft ist.



✂-----

Bestellformular Jungwacht Pullover

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Tel. Nummer: _____

Grösse (auch Kindergrössen z.B 140/152): _____

Menge: _____

Bestellung an:

Tim Unternährer
Wilgutweg 10
6162 Entlebuch

tim.unternaehrer@gmail.com

Hast du schon gewusst,...

Cedric Wigger

...dass Cedric zurzeit in der RS ist?

...dass Thomas die Autoprüfung bestanden hat?

...dass bereits wieder die erste Sitzung für das Pfingstlager stattgefunden hat?

...dass wir den Lagervorbereitungstag schon wieder durchgeführt haben?

...dass wir am Schneeplausch so richtig viel Schnee hatten?

...dass Lars, Schumbo und Jeremias unsere neuen Lagerleiter sind?

